

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Elektrotechnik, Professur für Experimentalphysik und Materialwissenschaften, ist im Rahmen eines Drittmittelforschungsvorhabens zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /
Wissenschaftlichen Mitarbeiters
(Entgeltgruppe 13 TVöD; 29,25 Stunden wöchentlich)**

befristet für drei Jahre zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Sie forschen im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanzierten Verbundprojekts, in welchem wir den Ladungs- und Energiefluss in Molekülen in beispielloser Zeitauflösung mittels phasensensitiver Interferometrie im weichen Röntgenbereich entschlüsseln wollen. Ein atomares Verständnis von Transportphänomenen spielt z.B. eine wichtige Rolle beim Entwurf zukünftiger Molekülelektronik und funktionaler Nanostrukturen. In dem Vorhaben kooperieren wir eng mit unseren Projektpartnern am DESY und nutzen als Strahlquelle den dort betriebenen Freie-Elektronen-Laser (FEL). Zentrale Aufgabe in diesem Vorhaben an der HSU/UniBw H ist die Entwicklung und Charakterisierung eines optischen Strahlteilers für Wellenlängen im niedrigen Nanometerbereich für den geplanten Einsatz in der Molekülspektroskopie.

Ihr Profil:

- Mit Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom / Master) auf dem Gebiet der Physik, Materialwissenschaften oder in angrenzenden technischen Gebieten
- Vertiefte Kenntnisse auf den Gebieten Photonik, Lasertechnologie oder Quantenphysik
- Gute Englischkenntnisse und mindestens Grundkenntnisse der deutschen Sprache
- Eigeninitiative und Bereitschaft zur Teamarbeit
- Softwarekenntnisse (z.B. MatLab, ComSol) sind vorteilhaft
- Bereitschaft zur Promotion

Wir bieten:

- Ein interdisziplinäres und internationales Arbeitsumfeld
- Exzellent ausgestattete Forschungslabore
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben sowie flexible Arbeitszeiten

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Kip, Tel. 040 6541-2457 oder per E-Mail: kip@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz

(WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite der HSU/UniBw H unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei), unter Nennung der Kennziffer ET-1319 bis zum 19.06.2019 an: personaldezernat@hsu-hh.de

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat -
Postfach 70 08 22, 22008 Hamburg

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen gelöscht.